

eGovernment
St. Gallen digital.

HERMES FRÜHLINGSFORUM 2024

QR-Management im Projekt «PUPIL@SG»

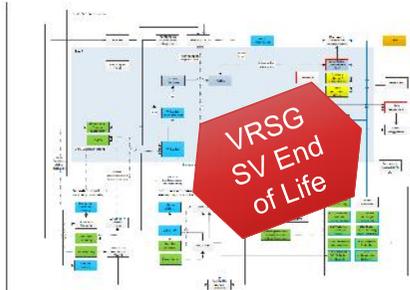
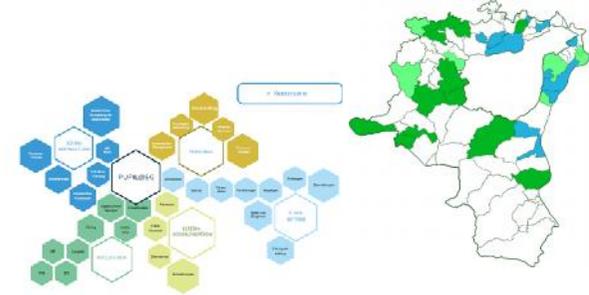
Marc Hänggi, Projektleitung, Bildungsdepartment /eGovernment St.Gallen digital.
Corinne Staub, externes Qualitäts- und Risikomanagement, BKI AG

ZHAW, Winterthur, 30. April 2024

Agenda

- 1 Gesamtprojektübersicht und IT-Strategie-Volksschulträger**
- 2 Projektorganisation und Projektplan Phase III**
- 3 Externes Qualitäts- und Risikomanagement durch BKI**
- 4 Fragen und Diskussion**

Phasen im Projektverlauf (0-III)



Lehrpl. 1 Durch zentrale Datenhaltung und -verwaltung zu berarfertigen Datenzugang und -austausch kommen

Wichtige Elemente:

- Die Daten für den Datenaustausch sind definiert.
- Die Schnittstellen sind bekannt und angefragt.
- Die Lösung für die conf. des Systems gewährleistet die hohe Datensicherheit sowie die Anforderungen an Informationssicherheit und den Datenschutz.
- Die Lösung berücksichtigt die wichtigsten Prozesse der Schulverwaltung des AVS und der Schulträger.

Lehrpl. 2 Für gleichartige Verwaltungsaufgaben gemeinsames, verbindliche Standards schaffen

Wichtige Elemente:

- Die gemeinsamen, verbindlichen Standards werden rechtzeitig definiert, aktualisiert und veröffentlicht.
- Die Reduktion von Medienbrüchen und Schnittstellen wird Massgabe wird.

Kernsystem		
Schulverwaltung Schulbetrieb	Schulverwaltung Personal	Lehreradministration Unterricht/Schule
AVS (Kantonale Prozesse)	Identitätsanbieter (Anbindung EDU.LOG)	E-Bronnkommunikation

Phase 0 2016:
Studie Applikationskonsolidierung AVS und Schulträger

Phase I 2018:
Informatik-Strategie Volksschule (eGov)

Neues eGov
Gesetz 1.2019

Phase II 2019 - 2021:
Beschaffung neue Lösung (eGov)

Strategischer eGov
Service 6.2019

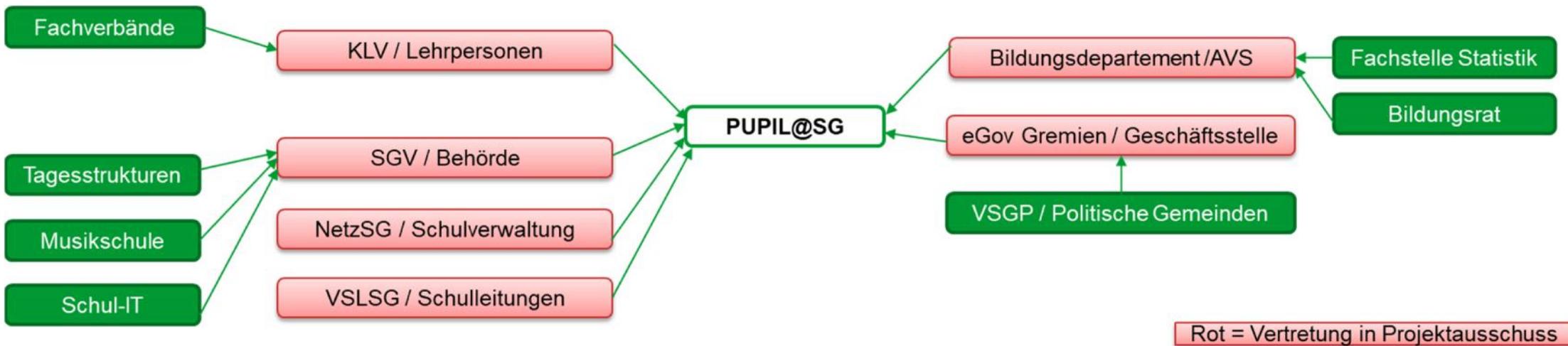
Phase III 2021-2025:
Einführung PUPIL (eGov)

Zuschlag Pupil AG
7.2021

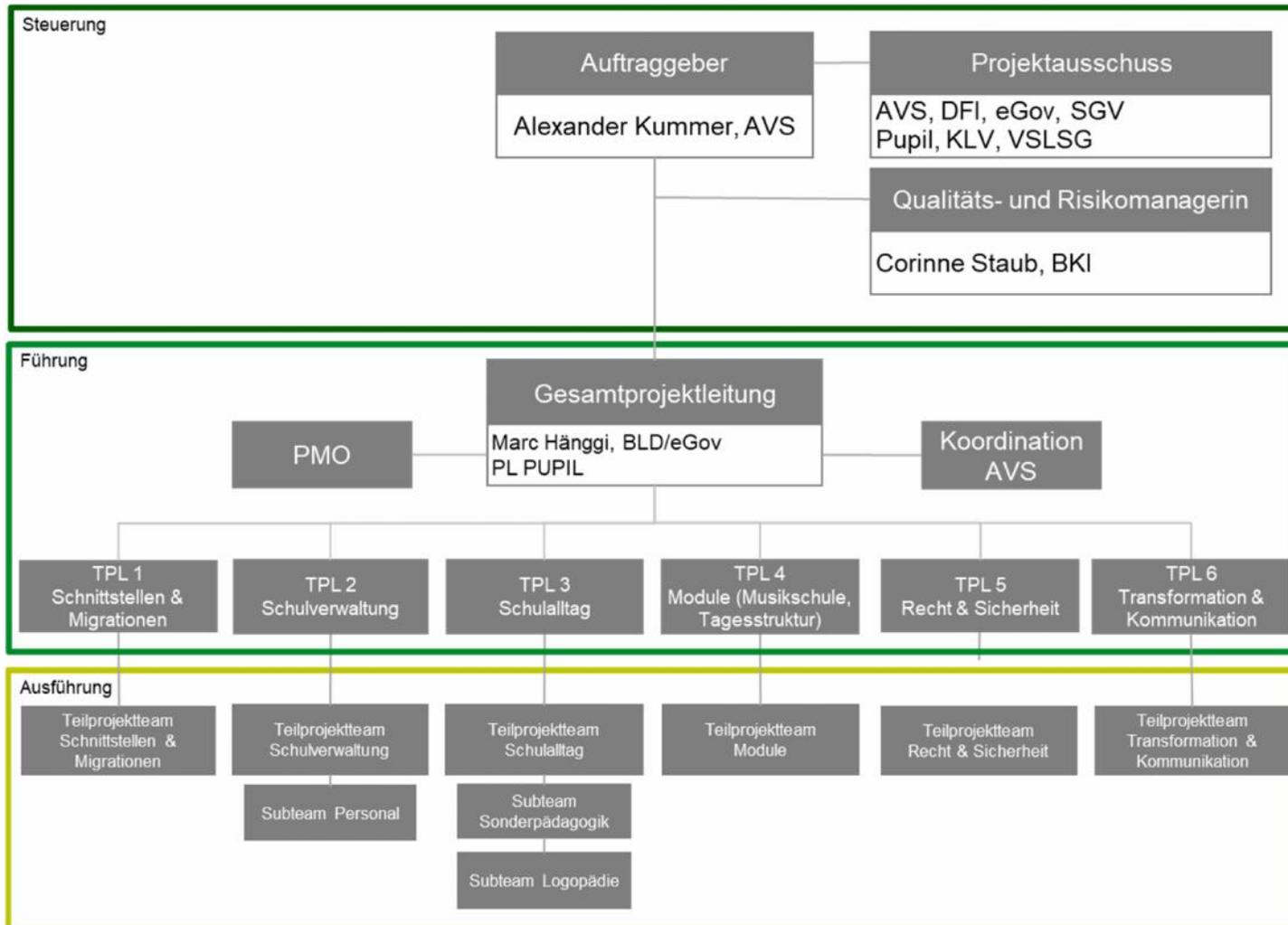
Agenda

- 1 Gesamtprojektübersicht und IT-Strategie-Volksschulträger
- 2 Projektorganisation und Projektplan Phase III
- 3 Externes Qualitäts- und Risikomanagement durch BKI
- 4 Fragen und Diskussion

Anspruchsgruppen (Systembenutzer)



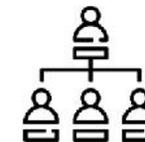
Gesamtprojektorganisation



➤ **70**
Projektmitarbeitende und
Auskunftspersonen



CHF
Interne Verrechnung der
Leistungen

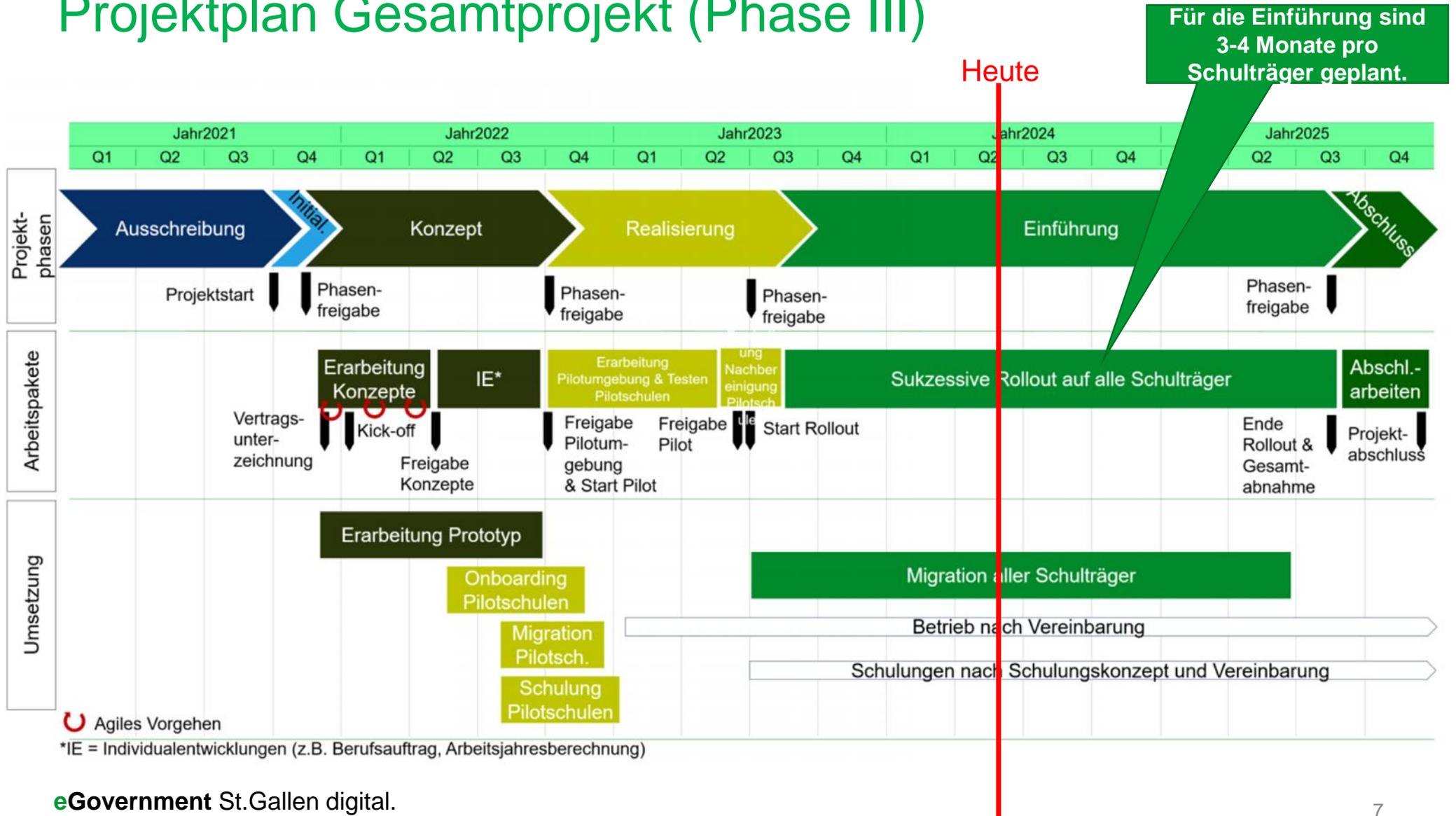


Change
Anpassungen des
Organigramms nach
Phase



Projekt/Betrieb
Fließender Übergang
von Projekt in den
Betrieb.

Projektplan Gesamtprojekt (Phase III)



Zahlen, Daten, Fakten (Phase III)

Personelle Ressourcen: 500 interne Personentage (eGov verrechenbar)
Interne PL 0.5 FTE & PMO 0.5 FTE

Investitionskosten: 6'880'000.- Franken
50% Kanton (Sonderkredit)
50% Gemeinden

Betriebskosten: 1'280'000.- Franken pro Jahr

Dauer: September 2021 bis Dezember 2025

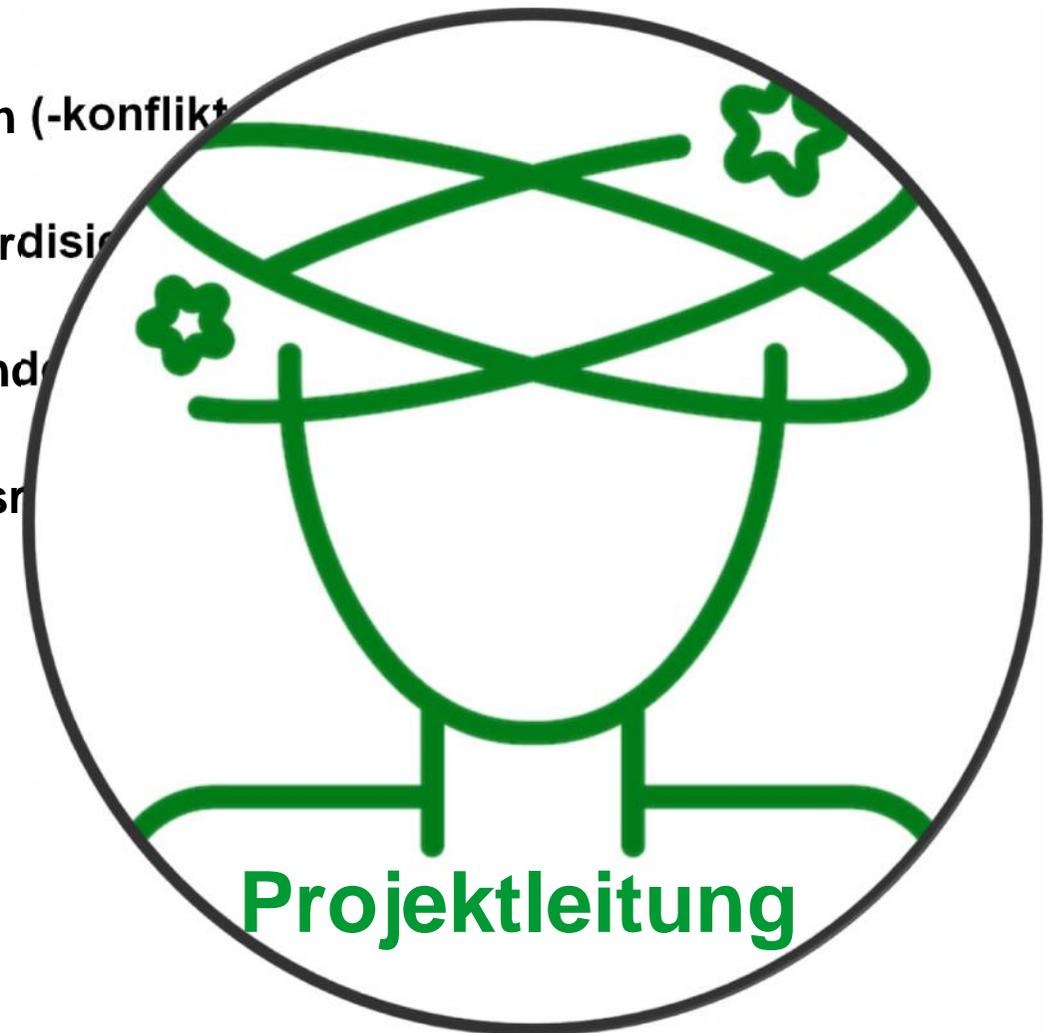
Strategischer eGov Service -> Zwingende Nutzung

Agenda

- 1** Gesamtprojektübersicht und IT-Strategie-Volksschulträger
- 2** Projektorganisation und Projektplan Phase III
- 3** Externes Qualitäts- und Risikomanagement durch BKI
- 4** Fragen und Diskussion

Herausforderungen

- **Stakeholder-Management -> Interessen (-konflikt)**
- **Architektur -> Komplexität und Standardisierung**
- **Externe Faktoren/ Abhängigkeit von anderen**
- **Startup Groove / Innovation -> Prozess**
- **Transformation und Change**
- **Datenschutz -> von 0 auf 100**



Mediales Interesse

Luzern bricht Einführung der Schulsoftware Educase ab

Von Philipp Anz (mit Material von Keystone-sda), 7. Februar 2022, 12:17
letzte Aktualisierung: 9. Februar 2022, 18:40

IT-Debakel "Base4 Kids": Die Aufsicht des Berner Stadtrates zieht Bilanz

Von Thomas Schwendener mit Material von Keystone-sda, 10. Dezember 2021, 15:55

POLITIK & WIRTSCHAFT | E-GOVERNMENT | IT-STRATEGIE | OPEN SOURCE | PARLAMENT



Foto: Jana Leu / Unsplash

Die Verantwortlichen hätten schlicht Bedürfnisse der Lehrpersonen nicht gekannt, so die Aufsichtsbehörde. Sie zeigt, wie es zum Desaster kam.

eGovernment St.Gallen digital



Die Kommunikation an Schulen verändert sich

Aus Espresso vom 19.12.2022.
Bild: IMAGO / Panthermedia

Kassensturz Espresso > Espresso >

Kommunikation mit Eltern

Weg von der Zettelwirtschaft in der Schule

Volksschulen prüfen neue, digitale Kommunikationswege. Nicht bei allen Eltern stösst das auf Begeisterung.



Symbolbild
Keystone/GAETAN BALLY

Audio & Podcasts > Regionaljournal Ostschweiz >

Keine "Kühlschrankszettel" mehr an St.Galler Schulen

Der Kanton St.Gallen führt bis 2025 flächendeckend eine neue Schulsoftware ein. Damit sollen Elterninformationen in Form von "Kühlschrankszetteln" der Vergangenheit angehören, alles soll digital sein.



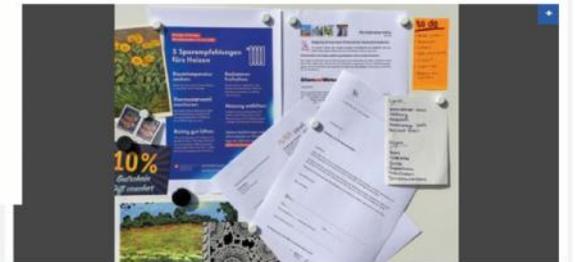
Freitag, 28. Oktober 2022

Ansprechpartner

Uziler Nachrichten

Severina Breitenmoser hat ihre erste Rennsaison erfolgreich absolviert. >
René Waldvogel erzählt aus seinem Alltag als Athletikcoach beim FC Wil 1900. >
Christoph A. erklärt, warum Schulführung > werden soll. >

Wil / Zuzwil | Region | Hinterthurgau | Sport | Vereine | Lifestyle | Comm



Keine Zettel mehr am Kühlschrank, dafür verbesserte digitale Kommunikation.

0 Kommentare

Keine Zettel mehr am Kühlschrank – Uzwiller Schulverwaltung setzt auf digitale Lösung

27.10.2022 09:00

Uzwill löst mit der neuen Schulverwaltungssoftware Pupil zwei bestehende Applikationen ab. Künftig werden die Systeme für Verwaltung und Schulbetrieb vereint. Bis 2025 müssen alle Schulen im Kanton diesbezüglich umgestellt sein.

Unabhängiges Qualitäts- und Risikomanagement

**Unabhängige
Beurteilung**



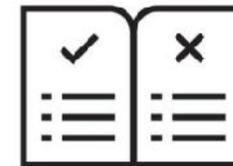
**Zur Erreichung der
gesetzten Ziele**

**Beurteilung der Ergebnisse
aus qualitativer Sicht**



**Zur Beurteilung von
Risiken**

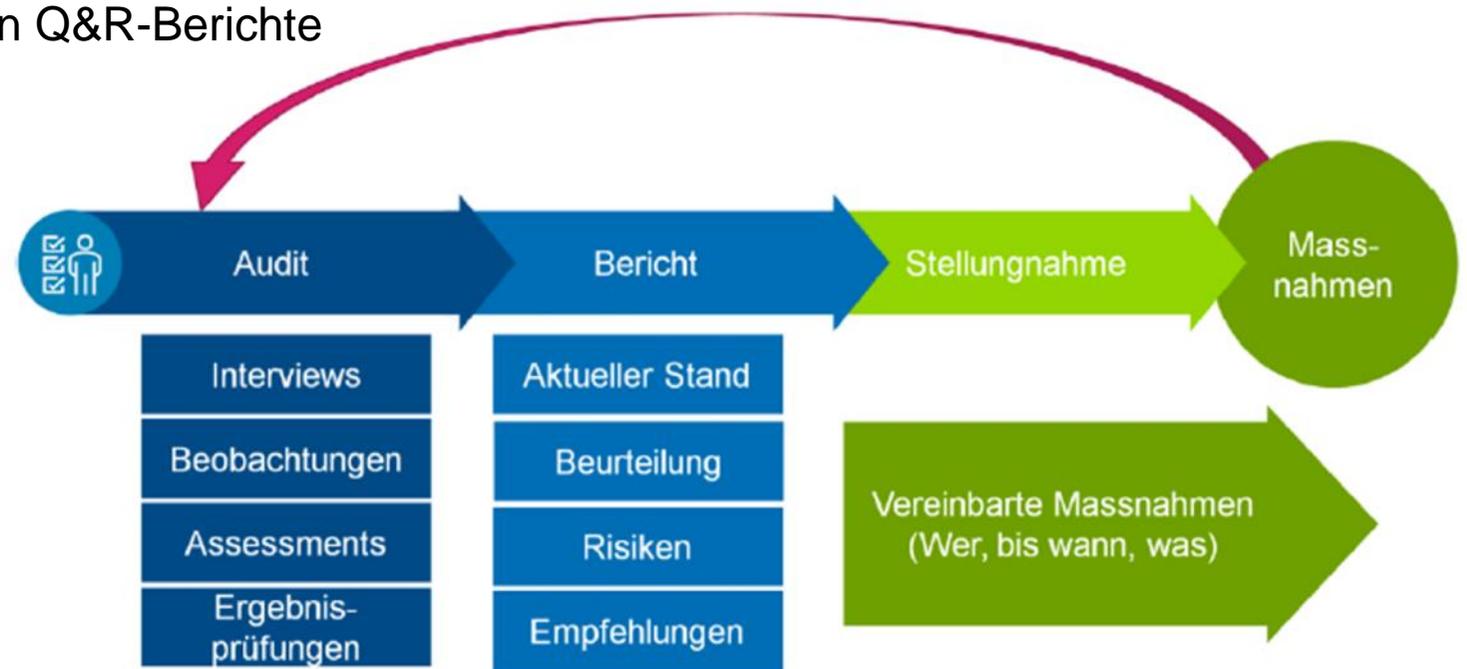
**Empfehlungen für
Massnahmen**



**Zur transparenten Bericht-
erstattung an Auftraggeber**

Vorgehen QRM-Audits

- Besprechungen mit Programm- und Projektleitern
- Interviews mit Schlüsselpersonen
- Sichtung und Beurteilung der Projektunterlagen
- Sichtung und Beurteilung der Statusberichte
- Tracking der vorgängigen Q&R-Berichte



Erfolgsfaktoren



- Qualitäts- und Risikomanagement mit BKI
- Alle «Controlling- und Prüfinstanzen» als Critical Friends wahrnehmen



- Viel Teamspirit
- Einbezug aller Stakeholder
- Erwartungsmanagement («den Stier an den Hörnern packen»; «es brucht Chraft»)
- Bewusste positive Reflexion im Projekt zu was man schon erreicht hat!
- Glück



- www.pupilSGuide.ch – alle Infos zum Projekt für die Schulträger
- Max. Annäherung vom Einführungsprojekt zum Einführungsprozess bei Schulträgern
- Präzision in Glossar und Struktur

Agenda

- 1** Gesamtprojektübersicht und IT-Strategie-Volksschulträger
- 2** Projektorganisation und Projektplan Phase III
- 3** Externes Qualitäts- und Risikomanagement durch BKI
- 4** Fragen und Diskussion

Fragen und Diskussion

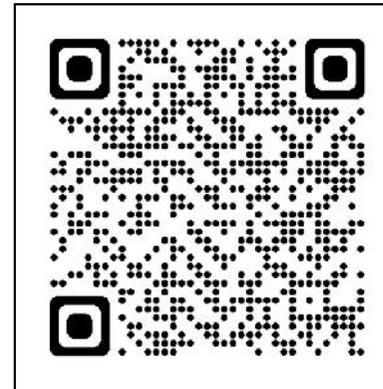


Projekthomepage PUPIL@SG Kanton



[IT-Strategie AVS/Volksschule - PUPIL@SG | sg.ch](https://www.sg.ch/it-strategie-avs-volksschule-pupil@sg)

pupilSGuide Einführungsprojekt Schulträger



[pupilSGuide - www.pupilsguide.ch/](https://www.pupilsguide.ch/)

Marc Hänggi,
Leiter Informatik und Digitalisierung
Gesamtprojektleiter PUPIL@SG

marc.haenggi@sg.ch

Kanton St.Gallen
Bildungsdepartement

eGovernment St.Gallen digital.